



Stadt Rudolstadt · Markt 7 · 07407 Rudolstadt

An die Eltern der Staatlichen
Grundschule „Anton Sommer“

Fachdienst:	Fachbereich 2
Sachgebiet:	1. Beigeordneter
Zimmer:	108
Bearbeiter:	Herr Schreiber
Telefon:	486-120
E-Mail: ¹	m.schreiber@rudolstadt.de

07395 Rudolstadt, Postfach 206
Telefon: 03672 4860
Telefax: 03672 486-48120
<http://www.rudolstadt.de>

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (Bitte stets angeben!)
2-041.1/1-Schr

Datum
19.11.2021

1. Gemeinsamer Elternbrief der Staatlichen Grundschule "Anton Sommer" und des Schulträgers Stadt Rudolstadt

Liebe Eltern,

wie Sie bereits aus der Elternversammlung, von den Elternsprechern oder aus der Presse erfahren haben, ist vorgesehen, die Grundschule „Anton Sommer“ ab den Winterferien 2022 einer Generalsanierung zu unterziehen. Das Schulgebäude und der Außenbereich sollen demnach grundlegend umgestaltet werden. Zudem wird die Schule mit Blick auf den Digitalpakt ertüchtigt.

Wir haben uns entschlossen, Sie, mittels Elternbrief, laufend über den Stand der Planungen und folglich über den Stand der Arbeiten zu informieren. Ihre Fragen und unsere Antworten sollen entsprechend aufgearbeitet und stetig auf der Website der Schule veröffentlicht werden. Zudem bleibt es Ihnen unbenommen, sich mit Ihren Fragen direkt an Frau Zunft oder mich zu wenden. Die Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Briefes.

Wann soll der Bau beginnen und wie lange soll er dauern?

Es ist vorgesehen, dass der Auszug der Schule in den Winterferien 2022 startet. Die Schülerinnen und Schüler sollen dann mit Beginn des zweiten Halbjahres in den anderen Schulen unterrichtet werden. Als momentane Bauzeit für die Maßnahme sind 10 Monate anvisiert. Realistisch eingeschätzt gehen wir von einem Rückzug in den Winter- oder Osterferien 2023 aus. Die tatsächliche Bauzeit wird sich im Sommer nächsten Jahres genauer bestimmen lassen, sodass wir Ihnen dann eine präzisere Auskunft geben können.

Wer ist Bauherr und wer plant die Sanierung?

Bauherr ist die Stadt Rudolstadt als Träger der Schule. Projektiert wurde die Sanierung durch die Architekten- und Ingenieur GmbH Dr.-Ing. Rainer Lindenmann. Das Büro wird gemeinsam mit dem Fachdienst Bau und Umwelt der Stadt die Sanierung überwachen.

Was kostet die Sanierung?

Die Generalsanierung der Schule wird ca. 3 Mio. Euro kosten. Davon werden ca. 80 Prozent über Fördermittel des Landes finanziert. Die Kosten der Einrichtung und der digitalen Ausstattung werden vermutlich ausschließlich durch die Stadt Rudolstadt gedeckt.

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt Konto-Nr. 108 BLZ 830 503 03 IBAN DE47 8305 0303 0000 0001 08 BIC HELADEF1SAR
Volksbank eG Gera-Jena-Rudolstadt Konto-Nr. 300 013 031 BLZ 830 944 54 IBAN DE48 8309 4454 0300 0130 31 BIC GENODEF1RUJ
E-Mail - nur für Rechnungen erechnung@rudolstadt.de Leitweg-ID: 16073076-0001-96

¹ Die genannte E-Mail-Adresse dient nur für den Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

Wo wird mein Kind in der Bauphase lernen?

Unterricht während der Sanierung kann aus (brand-)sicherheitstechnischen Gründen im Gebäude nicht erfolgen. Deshalb müssen die Schülerinnen und Schüler gut und zweckmäßig für einen geordneten Schulbetrieb untergebracht werden. Der Schulträger hat mit der Schulleitung entschieden, die Klassenstufen 1 und 2 in der Staatlichen Grundschule West und die Klassenstufen 3 und 4 in der Staatlichen Regelschule „Friedrich Schiller“ unterzubringen. Die Schulen sind komplett ausgestattet und verfügen über ein großzügiges Außengelände. Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Erzieherinnen und Erzieher finden hier alle Voraussetzungen, um Unterricht und Betreuung qualitativ hochwertig zu realisieren. Eine gemeinsame Unterbringung der Kinder in einer Schule ist auf Grund der Kapazitäten nicht möglich.

Wie ist die Mittagsversorgung geplant?

Ihre Kinder können weiterhin an der Essensversorgung teilnehmen. In der Grundschule West übernimmt das die VIELFALTMENÜ GmbH (ehemals Sodexo) und in der Regelschule der Lebenshilfe Saalfeld-Rudolstadt e.V. Hinweise zur Anmeldung erhalten Sie im Dezember oder Januar.

Wie kommt mein Kind zur anderen Schule?

Die Kinder können nach den Winterferien mit dem Schülerverkehr die Grundschule West und die Regelschule „Friedrich Schiller“ erreichen. Für Kinder, die gemäß § 4 ThürSchulFG einen Anspruch auf Schülerbeförderung haben, besteht die Möglichkeit über das Sekretariat der Grundschule „Anton Sommer“ einen Busfahrchein zu beantragen. Anspruch hat der Grundschüler in der Regel dann, wenn der Schüler einen Schulweg von mehr als zwei Kilometern bis zur nächstgelegenen, aufnahmefähigen staatlichen Schule hat. Schulen in diesem Sinn sind daher die Grundschule West und die Regelschule Schiller. Dies gilt jedoch nur dann, wenn wie bisher keine andere staatliche Grundschule (z. B. GS Schwarza) näher an ihrem aktuellen Wohnort liegt. Wenn Sie im Einzelfall Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte direkt an die Schulsachbearbeiterin Frau Fischer. Hinsichtlich der konkreten Busverbindung sind wir derzeit noch in Abstimmung mit der KomBus GmbH. Über die genaue Umsetzung des Schülerverkehrs und die Betreuung der Kinder erhalten Sie im Dezember nähere Angaben.

Nimmt die Schule weiter am Schulobstprogramm teil?

Schülerinnen und Schüler erhalten weiterhin das wöchentliche Obst und Gemüse aus dem Schulobstprogramm.

Wie funktioniert die Betreuung im Hort?

Der Hort wird an beiden Standorten im gleichen Umfang abgesichert. Hortzentren in den Ferien werden ausschließlich die Grundschulen Schwarza und West sein. Den Plan haben Sie durch die Schule bereits erhalten. Frau Neuwirth kann Ihnen diesbzgl. Auskunft erteilen. Für die Hortbetreuung in der Schillerschule wurden bereits zusätzliche Spiel- und Beschäftigungsmaterialien angeschafft.

Werden die Verkehrsschule, Brandschutzerziehung, Wettkämpfe und Schwimmunterricht angeboten?

Auch hier ändert sich nichts, außer dass die Kinder von den anderen Schulstandorten befördert werden. Inwiefern auf Grund der Coronaeinschränkungen diese Angebote wirklich zum Tragen kommen, kann derzeit nicht eingeschätzt werden.

Kann ich mein Kind mit dem Auto unproblematisch an den Schulen absetzen?

Der erhöhte Anfahrverkehr im Bereich der anderen Schulen kann problematisch werden. In Abstimmung mit der Verkehrsbehörde und der Polizei werden wir noch nach weiteren Lösungen suchen. Aber mit entsprechender Rücksichtnahme wird auch hier die Anfahrt der Kinder möglich sein. Weitere Informationen zu Änderungen der Verkehrsführung erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt.

Wird sich im Schulbetrieb für mein Kind etwas ändern?

Die Schulleitungen stimmen gerade den Schulbetrieb miteinander ab. Wann sind die Pausen, wann endet die Schule, wann ist Mittagessen, wann ist Sport etc.? Über all diese Fragen wird Sie die Schulleiterin Frau Zunft zu gegebener Zeit in Kenntnis setzen.

Können die Kinder und Eltern die anderen Schulstandorte besichtigen?

Für die Kinder ist bereits vorgesehen, dass Sie die „neuen“ Schulen mit ihren Klassenlehrern im Januar besuchen. Weiterhin ist geplant, dass die Eltern vor Ort über den Planungsstand nochmals informiert werden. Auf Grund der aktuell gültigen Coronaregelungen können wir zu Ort und Zeitpunkt noch nicht Auskunft geben. Wir werden aber dafür einen Weg finden.

Stehen alle Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher, Sozialarbeiter und sozialpädagogischer Dienst weiterhin zur Verfügung?

Die Schulleitung plant für diese Zeit explizit den Einsatz der Kolleginnen und Kollegen so, dass alle Kinder in den Genuss der Betreuung kommen werden. Weitere Informationen erhalten Sie von der Schulleitung.

Wie erreiche ich Schulleitung, Sekretariat und Hort in den anderen Schulen?

Wir werden versuchen die Kontaktdaten der Grundschule „Anton Sommer“ möglichst beizubehalten. Die genauen Kontakte stellen wir Ihnen im Januar zur Verfügung.

An wen kann ich mich mit meinen Fragen und Bedenken wenden?

Bitte wenden Sie sich ausschließlich an Frau Zunft oder an den 1. Beigeordneten der Stadt Rudolstadt. Sie sollen Ihre Antworten aus erster Hand und keine Fehlinformationen durch Dritte erhalten. Wir klären Ihre Anliegen dann für Sie.

Schulleiterin
Frau Jana Zunft
Tel.: 03672/486-520
Mail: gs.sommer@rudolstadt.de

1. Beigeordneter
Herr Mirko Schreiber
Tel.: 03672/486-120
Mail: m.schreiber@rudolstadt.de

Wie geht es nun weiter?

Die Bauverantwortlichen und die Schulleitung stehen im engen Kontakt miteinander. Stellen Sie uns Ihre Fragen. Wir werden generell oder im Einzelfall nach Lösungen suchen. Im Dezember ist wieder ein gemeinsamer Termin mit den Elternsprechern der Schule anberaumt. Neuigkeiten erhalten Sie per Elternbrief.

Muss ich mir Sorgen um mein Kind machen?

Nein! Wir bereiten den Schulalltag in den „neuen“ Schulen so gut wie möglich vor. Haben Sie Vertrauen zu Ihren Lehrerinnen und Lehrern sowie den Erzieherinnen und Erziehern. Das sind Profis und sie werden Ihre Kinder bestmöglich durch diese Zeit begleiten. Die Stadt Rudolstadt wird die Schülerbeförderung, die Mittagsversorgung und viele andere Dinge so vorbereiten, dass Ihre Kinder die Umstellung so wenig wie möglich einschränkt.

Freuen Sie sich auf die in naher Zukunft grundhaft sanierte Grundschule „Anton Sommer“ mit besten Lernbedingungen für Ihre Kinder.

Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen


Frau Zunft
Schulleiterin


Herr Schreiber
1. Beigeordneter